

SCREED

MUNICH PUNKROCK

+++++ Bandinfo +++++



SCREED.DE

SCREED

Kontakt: mail@screed.de // Booking: booking@screed.de

screed.de · facebook.com/screedpunk · myspace.com/screedpunk

WHY SHOULD WE CARE – Was kümmert uns die Welt von morgen? Wozu Gedanken machen über Klimawandel und Wirtschaftskrise? Über die Lage im Nahen Osten, oder Menschenrechte?

Biografie

Diese Fragen stellen SCREED auf ihrem Debütalbum *Why Should We Care*, das im Oktober 2012 nach vierjährigem Bestehen erschienen ist. Harte Gitarrenriffs treffen auf eingängige Melodien, schnelle Schlagzeugbeats treiben mehrstimmigen Gesang. Im Stil von kalifornischen Punkrockgrößen wie Pennywise oder NOFX.

Nach bereits zwei veröffentlichten EPs zeigen sich SCREED auf ihrem ersten Longplayer *Why Should We Care* gereift – was sich sowohl in der musikalischen Umsetzung, als auch in den Texten widerspiegelt. Das 14-Track-starke Album beinhaltet gefühlvolle, aber auch wütende, teils zynische, sozialkritische Songs, mit denen sich SCREED in die Herzen der Punkrockfans spielen. Nicht nur in der Szene, sondern auch in den Medien hat *Why Should We Care* für aufsehen gesorgt und SCREED ein Bandfeature und einen Track im SLAM Magazine eingebracht.

Weil Punkrock aber in erster Linie live erlebt werden muss, sind SCREED gerne & viel unterwegs. Dank zahlreicher Konzerte in Deutschland, Österreich, Tschechien und Polen haben sie sich bereits einen Namen gemacht und bekommen immer wieder die Chance, mit internationalen Bands wie Dropkick Murphys, Frank Turner, Lagwagon, Useless ID und No Use For A Name die Bühne zu teilen.

Flo, Stocki, Benni und Mark treffen sich im Juni 2008. Schnell wird klar, dass die Chemie stimmt – erste Songs entstehen und SCREED ist gegründet. Der erste Auftritt findet bereits im Dezember im Münchner Underground Club Sunny Red statt.

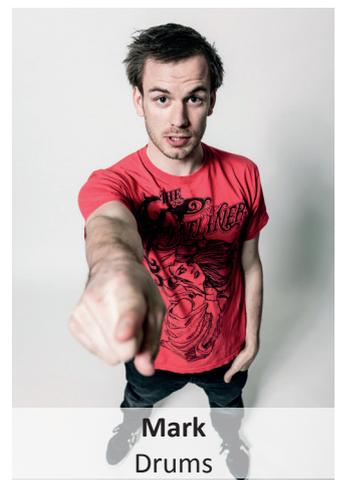
Anfang 2009 folgen weitere Auftritte, die Band begibt sich ins Studio, um die erste EP „Indiscreed“ aufzunehmen. Aus Anlass der Veröffentlichung folgen Ende des Jahres mehrere Club-Shows, sowie der Support der schwedischen Band Nemas durch Deutschland und Österreich.

Angespornt von dem erfolgreichen Vorjahr beginnt 2010 mit einer selbst organisierten Tour. Im April schließt sich die Band erneut im Studio ein um die EP „Day By Day“ einzuspielen. Bereits Ende Mai ist das Werk fertig und wird zum kostenlosen Download auf die Bandwebsite gestellt. „Day By Day“ sorgt mit fünf abwechslungsreichen Songs, passenden Breaks und eingängigen Melodien für durchweg positive Resonanz. Nach einem erfolgreichen Festivalsommer in ihrer Heimat, machen sich die Vier im Herbst auf zu ihrer ersten Tour durch Tschechien und Polen.

Prüfungsstress und zornige Arbeitgeber sorgen für einen ungewollt ruhigen Start in das Jahr 2011. Songwriting hat oberste Priorität. Dank Zusagen für zahlreiche Festivals wird der Grundstein für Supportshows mit Punkrocklegenden von No Use For A Name, The Adicts und The Meteors gelegt.

Vorproduktion und Studio – so beginnt das Jahr 2012. Nach intensiver Vorbereitung spielen SCREED im April 14 Songs für ihr Debütalbum *Why Should We Care* ein. Der vielseitige Longplayer markiert einen neuen Höhepunkt in der noch jungen Bandgeschichte. Mit dieser druckvollen Produktion im Rücken setzen SCREED ein Zeichen und zeigen, dass es genug Gründe gibt, über die Welt von morgen nachzudenken.

2013 startete die Band furios mit einem Auftritt als Support für Dropkick Murphys und Frank Turner im ausverkauften Zenith in München vor 6000 Zuschauern. Weitere Supportshows für Flatliners und Smoke or Fire stehen bereits fest. Der Festivalsommer steht an und für Herbst ist eine weitere Tour geplant.



SCREED

Kontakt: mail@screed.de // Booking: booking@screed.de

screed.de · facebook.com/screedpunk · myspace.com/screedpunk

Releases

»Why Should We Care«

VÖ: 26.10.2012



14 Track Album

6-teiliges Digipack - 20 Seiten Booklet

Samplerbeiträge von **Why Should We Care**:

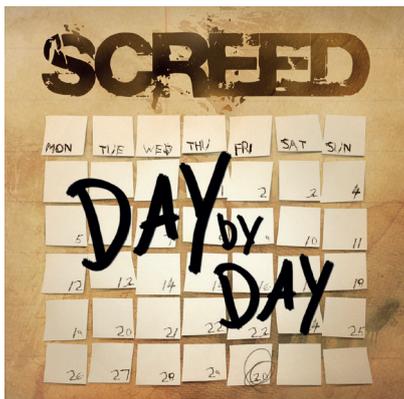
- **A Trillion** – auf der Heft-CD von SLAM #64
- **Solely Profit** – auf In München Nix Los! – A Munich Punk/Hardcore Statement
- **Solely Profit** – auf FinestNoise Vol. 28
- **Solely Profit** – auf Sound Of Us – Vol. 1 Punkrocksampler

SLAM (Manuel Kreuzer):

„Mit diesem Mix aus melodischem Skatepunk und kritisch hinterfragenden Texten ist den Punkrockern ein kompaktes und empfehlenswertes Erstlingswerk gelungen, das auf jeden Fall Lust auf mehr macht.“

Download EP - »Day By Day«

VÖ: 28.05.2010



laut.de (Michael Edele):

„Ohne den Anspruch zu haben, das Rad neu erfinden zu wollen, legen Screed ein mehr als beachtliches Debüt vor. Und da sich das Ding durchaus auch international nicht verstecken muss, können die Vier auf „Why Should We Care“ umso stolzer sein.“

In-Your-Face.de (Timo Winter):

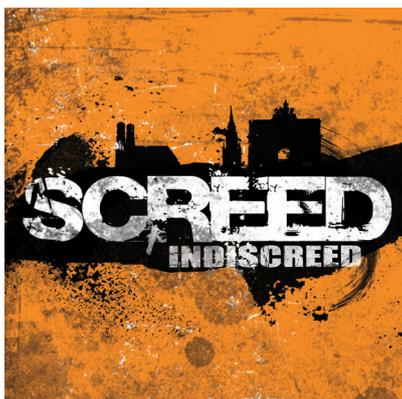
„Das Album ist ein „First Strike“, wie man ihn jeder Band nur wünschen kann - da haben sich die vier Jahre, die sich die Band Zeit gelassen hat, auf jeden Fall gelohnt. Ein Name, den man sich für die Zukunft merken sollte...“

TrueTrash (Fabian Karg):

„[...] die Betitelung Münchens als die nördlichste Stadt Italiens ist nicht mehr angebracht. Durch Bands wie Screed wird sie nun auch noch zur östlichsten Stadt Kaliforniens.“

EP - »Indiscreed«

VÖ: 16.10.2009



Alternativmusik.de (Marius Meyer):

„Ein sehr starkes Debüt-Album im Bereich des Punk, das sich fernab vom beliebten Fun-Punk bewegt und die Hörer überzeugen dürfte.“

POWERMETAL.de (Björn Backes):

„[...] Stattdessen sollte man sich bei „Why Should We Care“ lieber von den 14 Kompositionen treiben lassen, die individuell betrachtet wirklich makellos sind und den überzeugenden Eindruck der „Day By Day“-Ep weiter festigen.“

musik an sich (Mario Karl):

„[...] sonniger Punkrock kalifornischer Schule steht auf dem Programm. Zackig im Vortrag und stets melodios im Abgang präsentieren sich die 14 Songs auf dem Debütalbum, das als Nachfolge zu zwei EPs folgt.“

SCREED

Kontakt: mail@screed.de // Booking: booking@screed.de

screed.de · facebook.com/screedpunk · myspace.com/screedpunk

Konzerte

2013

München Zenith w/ Dropkick Murphys [US] + Frank Turner [UK]

geplante **Tour durch Deutschland** mit Shows in
Augsburg - Ulm - Lindau - Koblenz - Köln - Essen - Münster - Hannover
Bremen - Hamburg - Berlin - Dresden - Nürnberg - Regensburg - Schrobenhausen

2012

Insgesamt **5 Konzerte in Deutschland**, darunter Shows wie

München Feierwerk w/ Lagwagon [US] + Useless ID [ISR]
Augsburg Ballonfabrik w/ The Detectors + We Will Fly
Würzburg B-Hof w/ Bad Shakyn

2011

Insgesamt **14 Konzerte in Deutschland**, darunter größere Supportshows wie

München Feierwerk w/ No Use For A Name [US]
München Feierwerk w/ Atlas Losing Grip [SWE]
Breitbrunn Heilig Länder Rock Festival w/ Misconduct [SWE] + The Meteors [UK]
München Backstage w/ Misconduct [SWE]
Augsburg Kantine w/ The Adicts [UK]

2010

Insgesamt **23 Konzerte in Deutschland, Österreich, Polen und der Tschechischen Republik**, darunter

Esslingen Komma w/ Dead To Me [US]
Bamberg Sound'n Arts w/ Misconduct [SWE]
Ingolstadt Paradox w/ P.O. Box [FR]
Havlíčkův Brod Effect Club w/ Houba [CZ]
Warszawa Saturator w/ Can't Bear This Party [FR] + 4 Get Me Not [PL]
Poznań Reset Club w/ All Wheel Drive [PL]
München 59:1 w/ Riverboat Gamblers [US]
St. Pölten Madhouse
Haag Böllerbauer w/ Yashin [SCO]

2009

Insgesamt **16 Konzerte in Deutschland und Österreich**, darunter

Wien Weberknecht w/ Nemas [SWE]
Salzburg Rockhouse Bar w/ Nemas [SWE]
München Kafe Marat w/ Nemas [SWE]
Karlsfeld This Is Hell Skatecontest
Regensburg Alte Mälzerei w/ Milloy [UK]

2008

Live-Debut am 17.12. im Feierwerk

SCREED

Kontakt: mail@screed.de // Booking: booking@screed.de

screed.de · facebook.com/screedpunk · myspace.com/screedpunk

Kontakt & Booking

SCREED GbR

c/o Johannes Stockmann
Schönstraße 42
81543 München

Tel.: +49 (0)179 / 7723571

Kontakt: mail@screed.de

Booking: booking@screed.de

screed.de · facebook.com/screedpunk · myspace.com/screedpunk

Promotion Page: screed.de/promo/



SCREED

Kontakt: mail@screed.de // Booking: booking@screed.de

screed.de · facebook.com/screedpunk · myspace.com/screedpunk